

Reg-Nr: 503
Antragsnummer: A494/2022
Eingangsdatum: 04.12.2022
Federführung: Dezernat IV
Mitzeichnung: (leer)
SharePoint-ID: 523



CDU – GEMEINDERATSFRAKTION MANNHEIM

CDU-Gemeinderatsfraktion Postfach 10 30 51 68030 Mannheim

Geschäftsstelle im Rathaus E5,
68159 Mannheim

Postfach 10 30 51
68030 Mannheim

Telefon (0621) 2 93 – 21 90
Telefax (0621) 2 93 – 94 40
E-Mail: cdu@mannheim.de

Oberbürgermeister der Stadt Mannheim
Herrn Dr. Peter Kurz
Rathaus, E 5
68159 Mannheim

Antrag zu den Etatberatungen 2023

05.12.2022

Multihalle

Antrag:

Aufgrund der krisennotwendigen Prioritätensetzung wird die Generalsanierung der Multihalle mit einem im Haushaltsplanentwurf dargelegten Finanzrahmen von 36.160.00,00 Euro nicht weiterverfolgt.

Die von der Verwaltung ursprüngliche, mit Mehrheit beschlossene Planung zur Dokumentation und Rückbau der Multihalle wird in Absprache mit der Denkmalbehörde vorangetrieben.

Die Mittel werden für die schnellstmögliche Umsetzung des Kultur- und Sportzentrum mit Freiwilliger Feuerwehr Wallstadt verwendet.

Dienststelle:	TEH:	TFH:	Seite im Haushaltsplan
25	Nein	Ja	503

HH-Plan 2023:	HH-Plan 2024:	HH-Plan 2025:	HH-Plan 2026:
-2.582.735 €	-5.160.000 €	-3.190.000 €	- 3.953.100 €

Produkt-Nr/Inv.	8.25286001
Strategisches Ziel:	2 Lebensqualität bieten, Wohlbefinden ermöglichen.

Antragsbegründung:

Als die Verwaltung von ihren ursprünglichen Planung des Rückbaus abgerückt ist und ein Erhalt angestrebt wurde, sollten "die hierfür voraussichtlich anfallenden Sanierungskosten nach einer ersten Grobkostenschätzung ca. 4,5 bis 5 Mio. Euro betragen". Aktuell sind im Haushalt für die Investitionstätigkeit eine Gesamtsumme von 36.160.000,00 Euro vorgesehen. Die steigenden Baupreise und insbesondere die Holzpreise, die einen bei der Holzkonstruktion eine wichtige Rolle spielen, lassen bei weitem höhere Kosten erwarten.

Es gibt kein für die Stadt kostenneutrales Nutzungskonzept, insbesondere für die Gemeinwesenbedarfe des Stadtbezirks Neckarstadt-Ost mit dem Stadtteil Herzogenried. Das ursprüngliche Ziel der Planung war der Erhalt des Architekturkonzepts nicht der Einbau von weiteren Räumen. Dies hätte mit einem Indoor/Outdoor Spielplatz verwirklicht werden können. Die aktuellen Krisen und deren Auswirkungen auf den Haushalt machen eine Prioritätensetzung zwingend notwendig.

Auch wenn die bisher verausgabten Planungsmittel verloren sind und der Bundeszuschuss verlorengelassen ist, ist jetzt der richtige Zeitpunkt, um bei diesem Projekt die "Reissleine" zu ziehen. Die für die Multihalle vorgesehenen Mittel werden für die dringend benötigte Verwirklichung des Sport- und Kulturzentrums Wallstadt verwendet.



Claudius Kranz
Fraktionsvorsitzender

Alexander Fleck
Stadtrat

Katharina Funck
Stadträtin

Martina Herrdegen
Stadträtin

Thomas Hornung
Stadtrat

Prof. Dr. Egon Jüttner
Stadtrat

Marianne Seitz
Stadträtin

Prof. Dr. Alfried Wiczorek
Stadtrat